

## Der gefundene Lottogewinn

7

Ich heiße Markus Stacher bin 22 Jahre alt und komme aus Wien. Ich hab etwas erlebt das muss ich euch jetzt um bedingt erzählen. Eines Tages ging ich mit meiner Freundin auf der Strasse spazieren und plötzlich lag auf dem Boden ein Lottoschein. Ich hab mir nichts dabei gedacht und hob ihn auf. Ich habe gesehen dass der Schein abgegeben wurde. Ich ging nachhause mit meiner Freundin und verglich die Zahlen im Teletext. Und ihr werdet es ned glauben es waren die 6 Richtigen auf dem Lottoschein den ich gefunden hatte den jemand verloren hatte und bei der Ziehung ging es um einen Doppeljackpot von 3,5 Mio Euro. Ich ging mit meiner Freundin in die Trafik und gab den Schein ab und die sagten mir das ich gewonnen habe. Ich konnte es zuerst gar ned glauben aber es war wirklich wahr. Ich und meine Freundin hatten uns den Gewinn auszahlen lassen mit dem Gewinn kauften wir uns mal ne Wohnung. Danach fuhren wir 3 Wochen auf Urlaub und genossen diesen auch. Als nächstes kauften wir uns ein Auto das zum Glück ned viel gekostet hatte. Vom Urlaub zurückgekommen feierten wir eine große Gartengrillparty mit unseren Freunden und Bekannten. Für mich war es das schönste Erlebnis aller Zeiten so viel Glück hatten ich und meine Freundin schon lange nimmer. Ich konnte nur froh sein das ich diesen Schein aufgehoben hatte. Normalerweise sagte meine Freundin immer was am Boden liegt soll man ned aufheben. Ich tat es aber trotzdem und ich habe im meinem ganzen Leben immer geträumt im Lotto zu gewinnen. Zum Glück hatte ich alleine die 6 Richtigen auf meinem Schein weil somit muss ich den Gewinn ned teilen mit andere was natürlich ärgerlich wäre. Dass ich gerade die 6 Richtigen hatte war nur Glück mehr ned und von den 3,5 Mio Euro sind immer noch 1,5 Mio Euro da. Also ich hab zu meiner Freundin auch gesagt dass ma den restlichen Betrag sparen soll und ned ausgeben weil ma weiß ja nie was ma mal brauchen kann da is es immer gut wenn ma ein bisschen Geld auf dem Sparbuch hat. So und jetzt bin ich mit meiner Geschichte auch schon am Ende ich hoffe sie hat euch gefallen und sie war spannend und aufregend.

## Der Überfall auf den Supermarkt

7

Eines schönen Tages gingen ich und meine Freundin einkaufen weil wir noch eine Hausparty geplant hatten. Am Abend bei der viele Gäste eingeladen wurden und wir noch einiges für die Party einkaufen mussten. Immerhin hatten sich 27 Gäste angekündigt die kommen wollten um meinen Geburtstag nachzufeiern. Im Supermarkt drinnen sagte ich dann zu meiner Freundin was wir alles brauchen. Plötzlich stürmten zwei maskierte Männer in den Markt. Sie forderten Geld sie sagten dass alle Leute sich auf den Boden legen sollten. Mich und meine Freundin haben sie ned gesehen weil wir uns versteckt haben. Ich rief in der Zwischenzeit die Polizei und sagte ihnen alles durch. In 5 Min war die Polizei mit dem SEK Team zur Stelle. Die Räuber forderten dass sie einen vollgetankten Fluchtwagen wollten. Ein Räuber suchte daweil noch ob sich wer versteckt hatte. Er fand meine Freundin und wollte sie töten. Ich tupfte den Räuber an als der sich umdrehte schlug ich ihm mit einem Schlagring nieder so dass er bewusstlos wurde. Dann fesselten wir ihn an einen Stuhl und knebelten ihm den Mund zu so dass er ned um Hilfe rufen konnte. Ich nahm mir seine Pistole und schaute dass ich den anderen erwischte. Ich zögerte keine Sekunde und schoss den Räuber in den Oberschenkel. Die Polizei nahm beide Räuber fest. Ich und meine Freundin haben das Gefährliche Spiel gewonnen. Die Polizei lobte mich und meine Freundin und sprach uns eine Belohnung von 10000 Euro aus. Zuhause dann als alles angerichtet war kamen auch schon die Gäste und wir feierten die ganze Nacht. Wir erzählten auch den Gästen was wir erlebt hatten. Also gab es zwei Sachen zum feiern erst mein Geburtstag und dann mich als Held im Supermarkt. Die Party war ein richtiger Kracher. So ausgelassen feierten wir schon lange nimmer. So das ist das Ende meiner Geschichte ich hoffe sie hat euch gefallen und war spannender den je.